



JÜDISCH. JETZT!

18. Jüdische
Musik- und
Theaterwoche
Dresden

26.10. bis 8.11.2014



Mittwoch 5.11. | 20 Uhr | Societaetstheater

Durch Gärten

Tanzperformance von Oxana Chi & Ensemble Xinren

Eintritt: 11€ / erm. 7€

Oxana Chi widmet ihre Tanzperformance der heute eher unbekannteren jüdisch-chinesisch-lettischen Tänzerin Tatjana Barbakoff. Diese in den 1920er und 30er Jahren populäre Künstlerin, die für ihren charismatischen und ausdrucksstarken Tanzstil bekannt war, wurde 1944 in Auschwitz ermordet.

In ihrer Aufführung zeichnet Chi nicht nur den Lebensweg, sondern auch die tänzerische Ästhetik Barbakoffs nach. Selbst von unterschiedlichsten Tanzstilen inspiriert, bringt sie ein höchst abwechslungsreiches Solostück auf die Bühne, das zur Wiederentdeckung und zum Gedenken an die zu Unrecht in Vergessenheit geratene Tänzerin Tatjana Barbakoff beitragen soll.

Oxana Chi schafft durch die tänzerische Auseinandersetzung mit der ereignisreichen Biografie ein höchst vielschichtiges Kunstwerk. Musikalisch wird sie begleitet durch das Ensemble Xinren. Die Kulturwissenschaftlerin Layla Zami stellt zu Beginn das Leben Tajana Barbakoffs vor.

Oxana Chi: Choreographie und Tanz / **Öz Öz:** Piano und Stimme / **Hannes Buder:** E-Gitarre / **Layla Zami:** Saxophon

Mittwoch 5.11. | 20.15 Uhr | ProgrammkinO Ost

Alles was ich an euch liebe

Schwarzer Humor und nahöstlicher Kulturkampf

Eintritt: 6,50€ / erm. 6€



Die schwarzhumorige Komödie um das Liebespaar Leni und Rafi findet vor dem Hintergrund des Nahostkonflikts statt. Der von Kritikern bereits mit viel Beifall bedachte Film handelt von einer jüdischen Familie im heutigen Madrid. Tochter Leni präsentiert ihre neue Liebe Rafi und kann in diesem Zusammenhang seine Herkunft – Palästina – nicht verschweigen.

Das ist der Beginn eines wunderbar kurzweiligen und überdrehten Films in dem außerdem eine nymphomane Schwester, ein zu Gott gefundener Bruder, eine dominante Mutter und ein vom israelischen Unabhängigkeitskrieg schwärmender, blinder Großvater Platz finden. Als auch noch eine vermeintliche Leiche auftaucht, ist das Chaos perfekt.

Regie: Dominic Harari, Teresa Pelegri | Darsteller: Norma Aleandro, Guillermo Toledo, Maria Botto, Marián Aguilera u.a. | Spanien | 2004 | FSK: 6 | 89 min